

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

212 (4.8.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212.

Mittwoch den 4. August

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 19109. Die Farrenhaltung im Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Die Kosten der diesjährigen Farrenschau betragen 264 M. 20 P.; hieran trifft es die Gemeinde: Knielingen 12 M. 87 P., Dorlanden 12 M. 87 P., Mühlburg 5 M. 15 P., Grünwinkel 5 M. 15 P., Rüppurr 15 M. 68 P., Bulach 11 M. 75 P., Beiertheim 11 M. 75 P., Rintheim 9 M. 31 P., Hagsfeld 9 M. 31 P., Blüchig 3 M. 10 P., Blantenloch 15 M. 52 P., Stafforth 10 M. 41 P., Spöck 13 M. 89 P., Friedrichsthal 13 M. 88 P., Linfenheim 11 M. 39 P., Hochstetten 8 M. 54 P., Liedolsheim 17 M. 8 P., Leopoldshafen 6 M. 5 P., Eggenstein 15 M. 11 P., Teutschneureuth 12 M. 9 P., Welschneureuth 6 M. 5 P., Graben 20 M. 32 P., Ruffheim 16 M. 93 P.

Die Gemeinderäthe werden angewiesen, diese Beträge binnen 8 Tagen an die betreffenden Untererheber gegen Bescheinigung einzuliefern.  
Karlsruhe, den 16. Juli 1880.

Groß. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Konkursverfahren.

Nr. 21378. Ueber das Vermögen des Conditors Gustav Böffler in Karlsruhe wird, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit angezeigt hat, heute am 2. August 1880, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Waisenrichter H. Feederle hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 9. September 1880 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Donnerstag den 2. September 1880, Vormittags 10 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 21. September 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 9. September 1880 Anzeige zu machen.

Groß. Amtsgericht Karlsruhe.

Vorstehender Gerichtsbeschluss wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 2. August 1880.

Gerichtsschreiberei.

J. B.  
E. Eisenträger.

## Bekanntmachung.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Mittwoch den 4. August d. J., Mittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ortsstatut über die Bildung einer Hinterlegungs-Commission.
2. Erhebung von Verbrauchssteuern betreffend.

Karlsruhe, den 30. Juli 1880.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

## Bekanntmachung.

Die Listen der Wahlberechtigten für die Wahl der Kreiswählmänner liegen während acht Tagen vom 5. d. Mts. an im Rathhause (1. Stock, Eingang von der Hebelstraße, Zimmer Nr. 30) zur Einsicht der Betheiligten auf.

Einsprachen sind längstens bis Donnerstag den 12. d. Mts. bei der unterzeichneten Behörde vorzubringen; spätere Einsprachen werden nicht mehr berücksichtigt.

Karlsruhe, den 3. August 1880.

Stadtrath.

Schneiler.

Schumacher.

## Bekanntmachung.

3.1. Während der Ferien der Volksschule — vom 2. bis 28. August — bleiben die Bibliothek, das Lehrer-Besetzungs- und das Bureau der unterzeichneten Stelle geschlossen.  
Karlsruhe, im August 1880.

Das Rectorat:

G. Specht.

**Badischer Frauenverein. (Abtheilung I.)**  
**(Frauenarbeitschule für Kunststickerei, vormals Kunstgewerbliche Kurse).**

3.2. Montag den 13. September l. J. beginnt in der Frauenarbeitschule für Kunststickerei ein neuer Arbeits-Unterricht für feine weibliche Handarbeiten.

Anmeldungen dazu werden entgegengenommen in dem Lokal des Vereins (Linsheimerstraße 2) jeden Vormittag von 9—12 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Juli 1880.

Der Vorstand.

## Allgemeine Volksbibliothek.

Im Laufe dieses Jahres haben wir von nachstehenden Damen und Herren Büchergeschenke erhalten: Herrn Staatsrath v. Dusch, Herrn Heinrich Künzle, Frä. Pauline Heymann, Herrn Theodor

Hagsfeld.

## Steigerungs-Ankündigung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden aus dem Nachlasse des Johann Schuder von Hagsfeld am

Sonntag den 14. August 1880,

Nachmittags 1/2 3 Uhr

im Rathhause zu Hagsfeld untenbeschriebene Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

L. B. Nr. 2103 a

3 Ar, 5 Meter Hofraithe und Hausgarten, worauf ein einstöckiges, neu erbautes Wohnhaus mit Balkenkeller, Gewann auf das Oberdorf, neben Jakob Friedrich Rausch II, Wittwe und Karl Oerich Wittwe, Schätzung 2000 M.

Karlsruhe, den 26. Juli 1880.

Groß. Notar:

Steinel.

Dreifuß, Herrn Professor Lüroth, Herrn Geh. Archivrat v. Weech, Herrn Landesbeamter Sondheim, Frau Privatier Dinkel, Frau Oberinnehmer Stäbly Wittwe, Herrn Generalmajor Schuberger, Herrn Commis A. Bachmann, Herrn Revisor Schott, Fel. S. Meyer, Frau Partikuliere Emma Wabler, wofür wir verbindlichen Dank sagen.  
Der Aufsichtsrath.

## Fahrniß-Versteigerung.

### Donnerstag den 4. August 1880,

Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr, werden in der Goldenen Waage, Säbringerstraße 73, wegen Wegzug öffentlich veräußert:

3 vollständig aufgerichtete Betten mit Koffbaarmatratzen, 1 eichener Tisch, 1 Waschtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Fauteuil mit Nachstuhlrichtung, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Kommode, mehrere Bilder, 1 Brotschneidmaschine (für Wirtbe geeignet), 1 Nähtischchen, 1 Gbiffonniere, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 gepolsterter Lehnstuhl mit Stickeret, 1 Badwanne von Glat, einiges Kupfer- und Blechgeschirr, 1 Laib feiner Schweizerkäse und sonstige Hausgeräthschaften, wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß sämtliche Möbel noch sehr gut erhalten, die Federbetten gut und bereits noch neu sind.

B. Kofmann, Auktionator.

### Submission.

2.1. Die in unseren Kasernenents erforderlichen größeren baulichen Reparaturen pro 1880, veranschlagt zu

	Karlsruhe.		Durlach.		Zusammen.	
	M.	Fl.	M.	Fl.	M.	Fl.
Maurerarbeiten . . .	4643	43	2215	34	6858	79
Zimmerarbeiten . . .	1749	67	405	70	2155	37
Schreinerarbeiten . . .	6755	06	570	17	7325	23
Glasarbeiten . . .	921	48	60	—	981	48
Blechnarbeiten . . .	499	96	117	—	616	96
Eisnarbeiten . . .	810	99	845	34	1656	36
Schieferdeckerarbeiten	706	02	—	—	706	02
Kieslande- und Rheins Kieslieferung . . .	989	95	570	—	1559	95
Pflasterarbeiten . . .	1993	01	189	39	2182	40
Aephalarbeiten . . .	376	16	—	—	376	16

werden in öffentliche Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Termin hierzu wird auf Samstag den 14. er., Vormittags 10 Uhr, festgesetzt.

Kostenanschläge und Bedingungen liegen in unserem Bureau zur Einsicht bereit und werden Oferten, welche die Angabe enthalten müssen, daß von Bedingungen und Kostenanschlägen Kenntnis genommen ist, bis zu dem bestimmten Zeitpunkt postmäßig verschlossen und kostenfrei erbeten.  
Karlsruhe, den 2. August 1880.  
Königliche Garnison-Verwaltung.

### Bekanntmachung.

2.2. Zur Fortführung der Güterverzeichnisse und Ergänzung der Grundstückspläne von den Gemarkungen Spöck und Stafforth wird in Folge höherer Ermächtigung Tagfahrt anberaumt:

1. in das Rathhaus in Spöck auf Montag den 23. August;

2. in das Rathhaus in Stafforth auf Donnerstag den 26. August d. J., jeweils Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer dieser Gemarkungen werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntnis gesetzt, daß das Nachtragsverzeichnis zur Einsicht in dem Rathhause der betreffenden Gemeinden aufgelegt ist, und daß Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge entweder vor der Tagfahrt an den Gemeindevorstand oder in der Tagfahrt bei dem Unterszeichneten vorgebracht werden können.

Gleichzeitig werden dieselben aufgefordert, die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Handrisse und Merkmalen über stattgefundene Veränderungen in ihrem Grundbesitz noch vor der Tagfahrt an den Gemeindevorstand abzugeben, da diese Materialien sonst auf ihre Kosten erhoben werden.  
Karlsruhe, den 26. Juli 1880.  
Genter, Bezirksgeometer.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Handelsmanns David Ettlinger von hier gehörige, in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 58 (früher unter Nr. 66), einerseits neben Photograph Wilhelm Rösch Ehefrau, andererseits neben Güterbesitzer Jakob Jost gelegene einstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 8000 M., am

Dienstag den 10. August l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der end-

giltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5 Prozent verzinlichte Steigerungserlös ist zu 1/2 Teil baar und der Rest in drei gleichen Jahresraten (Martini 1880, 1881 und 1882) zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterszeichneten, Kaiserstraße 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Juli 1880.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar:  
Ott.

### Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege wird am Mittwoch den 4. d. M., Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung versteigert: 17 Bände klassische Werke und sonst verschiedene Bücher, 1 Schreibtisch, verschiedenes Paßzeug, Hemden, Stiefel, Kleider, 1 Koffer und Verschiedenes.  
Karlsruhe, den 2. August 1880.  
Hugle, Gerichtsvollzieher.

### Versteigerungs-Zurücknahme.

Die gegen Friedrich Paulus von Spöck auf Freitag den 6. d. M. angeordnete Liegenschaftsversteigerung findet voreinst nicht statt.  
Karlsruhe, den 2. August 1880.  
Der Vollstreckungsbeamte:  
Hagenunger, Notar.

### Bulach.

### Versteigerungs-Ankündigung.

2.2. Die Anton Förster Relicten von Bulach lassen der Erbtheilung wegen die nachbeschriebene Hofraithe am

Dienstag den 10. August l. J., früh 8 Uhr,

in dem Rathhaus zu Bulach einer öffentlichen Versteigerung zu Eigentum aussetzen und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

2.2. Nr. 28.  
10 Nr. 58 Meter Hofraithe und Garten mit einem zweistöckigen Wohnhaus, Stallung und Schweinställen, besonders stehender Scheuer mit Stallung, mitten im Orte Bulach gelegen, neben Alois Bohner III. und Lorenz Bohner, vornen die Straße, hinten das Lützenhardtfeld.  
Schätzungspreis . . . 4200 M.  
Mühlburg, den 10. Juli 1880.  
Großh. Notar:  
Wathos.

### Rintheim.

### Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Die Erben der + Schwannentwirth Borel Wittwe lassen der Erbtheilung wegen nachbeschriebene Fahrnisse im Schwann gegen Baarzahlung öffentlich veräußern und zwar:

am Donnerstag den 5. d. M.: Bettwerk, Schreinwerk, worunter ein Klavier, Frauenkleider, Wäszeng, Leinwand, Spiegel, Portraits, Weinflaschen und Gläser jeder Größe, ebenso Biergläser jeder Größe und Krüge, Besen, 1 großer und 1 kleiner kupferner Kessel, 1 großer Mehlfasten, Zuber, Ständer und sonst verschiedener Hausrath;  
am Freitag den 6. d. M.: Wirthschafts- und Gartentische, Bänke jeder Größe, Rohr-, Strohb- und Bretterstühle, 1 Uhr mit Kassen, 7 Stück große, weingrüne Ovale, 13 Weinfässer verschiedener Größe, Fagelager und sonst allerlei Wirthschaftsgeräte.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 8 Uhr und wird Nachmittags 1 Uhr fortgesetzt.

Kaufliebhaber laßt hierzu ein Rintheim, den 2. August 1880.  
Bürgermeisteramt.  
Erh.  
R. F. Schleifer, Rathschreiber.

### Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 23 ist im 3. Stock auf 23. Oktober eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß nebst sonstigen Erfordernissen zu vermieten.

\* Akademiestraße 16 ist der untere Stock mit 5-6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

\* 2.1. Akademiestraße 23 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

— Akademiestraße 35 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkov, 1 Garderobezimmer, 2 Mansarden zc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

— Akademiestraße 56 wird auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, miethsfrei. Auskunft im Seitenbau hinten.

\* Akademiestraße 63 sind zwei Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermieten: dieselben enthalten 4 Zimmer, Alkoven, Küche nebst allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten. Näheres zu erfragen bei J. Scherer, Waldstraße 13.

\* Amalienstraße 11 ist die Mansardenwohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller nebst anderm Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Auf Verlangen könnte diese Wohnung auch schon etwas früher bezogen werden.

\* Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— Belfortstraße 6 ist sofort oder auf 23. Oktober der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badelabiet und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\* Blumenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marlenstraße 19.

\* 2.2. Erbprinzenstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen, freundlichen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern, mit Gasleitung und Glasabschluß versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Friedrichsplatz 7 ist im 3. Stock für sofort oder auf 23. Oktober eine aus 4 Zimmern (wovon eines zur Küche hergerichtet werden könnte), Mansarde und sonstiger Zugehör bestehende Wohnung zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 7 im Eckladen. NB. Die Wohnung kann täglich von 1/2 Uhr bis 1/2 Uhr Nachmittags eingesehen werden.

\* Herrenstraße (Neine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Herrenstraße 60 ist eine kleine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

3.1. Hirschstraße 15 ist die auf 23. Oktober neu hergerichtete, abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, 3 Kammern, 2 Kellern, Küche mit Entwässerung, Waschlüche, Gas- und Wasserleitung, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

3.2. Hirschstraße 25 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden sowie Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock im Hintergebäude.

3.2. Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 2. Stock im Querbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Kammer, Keller, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.2. Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.  
Kaiserstraße 177 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend

in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 185 ist wegen Wegzug eine hübsche Entresol-Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Handschuhladen daselbst.

\* 21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei J. Weber.

6.5. Leopoldstraße 43 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, folglich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sind im Hause eingerichtet. Näheres im untern Stock daselbst zu erfragen.

Leisingstraße 46 sind der 2. und 3. Stock auf Oktober zu vermieten; jeder Stock besteht aus je 4 Zimmern nebst großer Küche, Mansarde und Kellerabtheilungen und sind mit Gasabschluß, Wasserleitung sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen bei Herrn Restaurateur Maier, Leisingstraße, oder bei dem Eigentümer, Sophienstraße 67 im 3. Stock.

\* Luisestraße 25 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, nach der Straße, sammt Zugehör auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Rappurterstraße 30 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern u., mit Wasserleitung, in einem ruhigen Hause ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Schützenstraße 24 ist im Hinterhause eine freundliche Parterrewohnung (2 Zimmer, Küche und Zugehör) an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

\* 31. Schützenstraße 59 ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

Schützenstraße 67 ist auf 23. Oktober im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten. — Ebenfalls sind zwei gut erhaltene Herde billig zu verkaufen.

\* 43. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung im obern Stock mit Gasabschluß, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Holzplatz, folglich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

Waldhornstraße 21 ist per 1. Oktober beziehbar: eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Stall für 5 Pferde, Dienerzimmer, Heuspeicher u.

Waldhornstraße 21 sind per 23. Oktober 2 große Mansarden mit Küche u. im Querbau zu vermieten.

\* Waldhornstraße 37 ist folglich oder auch später 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres im Laden. Ebenfalls sind 2-3 Zimmer, Küche u. s. w. auf den 23. Oktober um billigen Preis zu vermieten.

\* Waldhornstraße 51 ist eine Wohnung mit zwei Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung folglich zu vermieten.

\* Waldhornstraße 51 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

31. Waldstraße 18 ist eine schöne Wohnung im Vorderhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und Keller, ohne Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Werderstraße 13 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung folglich oder bis Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

\* Werderstraße 49 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung, Waschküche folglich oder auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Näheres Schützenstraße 44 im 2. Stock.

22. Werderstraße 57 ist die Parterrewohnung mit 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, sowie 2 Wohnungen im Seitenbau mit je 1 großen Zimmer, Küche, Keller, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock oder Kronenstraße 5 im 2. Stock.

Westendstraße 26 ist wegen Verletzung der unteren Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Kammern nebst Antheil an Waschküche und Trockenstube, zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Stall für 2 Pferde abgegeben werden. Näheres im Hinterhaus.

Wilhelmstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Gasabschluß, Keller, Kammer und Antheil am gemein-

schaftlichen Waschhaus, folglich zu vermieten und zu beziehen. Näheres parterre.

\* 22. Zähringerstraße 60 ist eine Wohnung im Hintergebäude bestehend aus 2 großen und 1 kleinen Zimmer, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im 2. Stock zu erfragen.

33. Zähringerstraße 76 ist sofort oder auf 23. Oktober beziehbar eine abgeschlossene Wohnung, eine Stiege hoch, zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern und den dazu gehörigen Räumen. Näheres Zähringerstraße 78.

\* 21. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Wasser- und Gasleitung sammt Zugehör und Gasabschluß ist folglich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 37 im 1. Stock.

\* In der Marienstraße ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rappurterstraße 12.

\* Kreuzstraße 10 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Berl. Hirschstraße 4 ist im untern Stock, in den Hof gehend, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69.

21. Auf den 23. Oktober d. J. ist in meinem Hause Kaiserstraße 197 eine freundliche Wohnung, nach dem Garten gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, eine bis zwei Dachstuben sowie Keller zu vermieten. Näheres im Laden der Herren Dreyfuß & Siegel zu erfragen.  
**Mag Dreyfuß, 197 Kaiserstraße.**

\* Eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Birkel 33, im Hof von Holland.

\* An eine kleine, kinderlose Familie ist eine abgeschlossene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

\* Verlängerte Akademiestraße ist eine sehr freundlich gelegene Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche u., auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung hat Gasabschluß, ist mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und ist Näheres zu erfragen in der Waldstraße 13, parterre.

**Wohnung mit Stallung.**

\* Waldhornstraße 11, 2. Stock, nahe dem Schlossplatz, sind zwei schöne, große, elegant möblirte Vorderzimmer mit Balkon nebst schöner Stallung, Barschzimmer und Heuspeicher folglich oder später zu vermieten. Auf Wunsch auch eine Wagenremise.

**Laden mit anstoßendem Zimmer,** auf Verlangen die ganze Wohnung, ist auf den 23. Oktober in günstiger Lage zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \* 32.

**Laden zu vermieten.**

\* Erbprinzenstraße 20 ist ein Laden sammt Werkstätte und Wohnung nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock.

**Haus mit großem, parkartigem Garten, vor der Stadt, zu vermieten oder zu verkaufen.**

Enthaltend: 4 Zimmer, 2 Verandas, Küche, Keller, Schöpfe, Magazine u. s. w. Näheres Zähringerstraße 114. 64.

**Wohnungsvermittlungs-Bureau**

von **W. Gutkunst, Karlsruhe,** übernimmt Aufträge zum Vermieten und Vermietten von Wohnungen, Geschäftslokalen, Wirtschaften, möblirten und unmöblirten Zimmern, ganzen Häusern u. Villen; prompte Bedienung wird zugesichert. \* 61.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Auf den 23. Oktober wird zwischen der Karl-u. Bahnhofstraße eine kleine Wohnung von 2 Zimmern (wenn man vermieten kann, auch 3 Zimmern), Küche und Keller in einem Hinterhaus, am liebsten parterre, billig gesucht. Gefl. Anerbietungen mit Preisangabe bittet man unter E. W. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmer zu vermieten.**

— Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension auf 1. August zu vermieten: kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

\* 33. Schützenstraße 50 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder vom 1. August an billig zu vermieten. Näheres im Laden parterre.

22. Friedrichsplatz 9 ist ein hübsch möblirtes Zimmer folglich oder später zu vermieten. Näheres im Laden links.

\* Kronenstraße 27 sind im 3. Stock gut möblirte Zimmer zu vermieten. Daselbst können auch Herren an einem bessern Mittagstisch Theil nehmen.

\* Marienstraße 24 ist auf den 15. August ein schönes Parterrezimmer zu vermieten.

\* Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit freier Aussicht in Gärten, ist folglich oder später an einen nur ganz soliden Herrn zu vermieten. Anfrage Kaiserstraße 169 im Hutmager von E. Willmanns-börfel.

\* Zwei unmöblirte Zimmer sind folglich oder später um billigen Preis zu vermieten: Kaiserstraße 18 im 3. Stock.

\* Akademiestraße 50 sind 3 schön möblirte Zimmer folglich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst zwei Treppen hoch zu erfragen.

\* Bahnhofstraße 38 sind zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer an zwei Herren oder Damen zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Kreuzstraße 22, Ecke der Spitalstraße, ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, folglich oder später zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

\* Auf September oder Oktober sind zwei schöne Zimmer ohne Möbel oder theilweise möblirt an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Friedrichsplatz 6, eine Treppe hoch.

Westendstraße 12 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer folglich oder später an Herren zu vermieten.

\* Ein unmöblirtes Zimmer ist folglich oder später billig zu vermieten: Waldstraße 35.

Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn folglich oder auf 15. August zu vermieten: Zähringerstraße 30, eine Stiege hoch.

31. Karlstraße 13, Eingang Akademiestraße, eine Treppe hoch, sind ein oder zwei gut möblirte Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist folglich oder bis 15. August an einen soliden Herrn zu vermieten: Kronenstraße 8 im 2. Stock.

\* Große Herrenstraße 2 ist im 2. Stock folglich ein gut möblirtes Zimmer nebst anstoßendem Schlafkabinet zu vermieten.

\* 21. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen ordentlichen Herrn oder soliden Arbeiter billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein freundliches Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, mit Kochofen, unmöblirt an ein solches Frauenzimmer zu vermieten. Beide Zimmer sind folglich oder auf 15. August zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 34 im 3. Stock links.

\* Zwei ineinandergehende, unmöblirte, neuhergerichtete Zimmer sind sofort zu vermieten: Kronenstraße 4.

Zu vermieten: ein kleines, freundlich möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend: Kaiserstraße 97 im 2. Stock.

\* 31. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 2 elegant möblirte Zimmer folglich zu vermieten.

61. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein schönes, möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer folglich oder später zu vermieten.

\* Ein schön möblirtes Parterrezimmer, ganz nahe beim Grünen Hof, ist mit oder ohne Pension an einen Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 54, parterre.

\* Amalienstraße 13, eine Treppe hoch, sind ein hübsch möblirtes Wohn- und ein Schlafzimmer sofort, auf 15. August od. 1. September zu vermieten.

\* Schlossplatz 17, rechte Seite, nächst der Karls-Friedrichstraße, ist auf Mitte August oder 1. September ein zweifelnstriges Parterrezimmer möblirt zu vermieten.

**Anerbieten.**

\* Ein junges Mädchen oder ein Knabe, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, können freundliche Wohnung mit guter Pension erhalten: Wilhelmstraße 27 im 2. Stock. — Ebenfalls selbst ist ein Mansardenzimmer zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Ein solches Mädchen kann eine Schlafstelle mit oder ohne Kost erhalten: Wielandstraße 12.

**Ein Pferd stall**

für 3 Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerrzimmer ist zu vermieten. Näheres Promenadeweg 1, parterre.

**Zimmer-Gesuche.**

Für einen soliden, jungen Mann wird, womöglich in der Nähe des Polytechnikums, ein mittleres, gut möbilities Zimmer mit vollständiger Kost gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man Schützenstraße 68 im untern Stock abzugeben.

\* Zwei junge Leute suchen in der Mitte der Stadt zwei möblierte Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter K. 2 postlagernd Karlsruhe.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Scheffelstraße 34 im 3. Stock.

Gesucht wird ein gewandtes, reinliches Zimmermädchen zum sofortigen Eintritt im Hotel Germania.

**Dienst-Gesuche.**

Ein sehr gut empfohlenes Mädchen, welches aut bürgerlich kochen kann sowie alle Hausarbeit willig verrichtet, sucht sofort passende Stelle. Näheres erteilt das Commissionsbüro von **L. Ph. Dressel**, Adlerstraße 13.

\* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht, auf gute Zeugnisse und Empfehlungen gestützt, sogleich eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 28 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstr. 223 parterre.

\* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie ein solches Zimmermädchen suchen sofort Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch die häuslichen Geschäfte verrichten kann, sucht sogleich eine Stelle. Zugleich sucht eine Frau einen Monatsdienst. Zu erfragen Amalienstraße 43 im Hintergebäude im 2. Stock.

\* Ein beschriebenes Mädchen vom Lande sucht zu Kindern oder auch für häusliche Arbeit eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Zitel 25, 2. Stock.

**\* 6.1. Kapitalien**

auf **1<sup>te</sup> Hypothek** vermittelt in jeder beliebigen Höhe bis zu 65% des Schätzungswertes das Centralbüro von **W. Sutekunst**, Karlsruhe.

**25000 Mark**

sind ganz oder theilweise auf erste Hypothek an pünktliche Rinszahler auszuleihen. Näheres bei **Aug. Birnbacher**, Hirschstraße 41. \* 2.1.

**Ungefähr 3500 oder 6500 Mark** werden auf ein hiesiges Haus aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre O. 180 abzugeben. \* 2.1.

**Ein angehender Commis**

findet Stelle. Sprachkenntnisse erwünscht. Selbstgeschriebene Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre D. H. 3.2.

**Stellen-Anträge.**

Ein angehender Commis, mit Buchführung vertraut, findet Stelle. Anerbietungen mit Zeugnissen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. L.

\* Es wird sogleich ein Mädchen, welches etwas serviren kann, gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 69.

2.1. Ein solches Frauzimmer, welches zugleich auch im Putzmachen gut bewandert ist, wird in einen Laden gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 17 im Laden.

Ein gut empfohlenes Bursche, welcher Landwirthschaft versteht, findet Stelle bei **J. Hess, Beierthum**.

**Lehrlings-Gesuch.**

2.1. Für einen gestitteten, jungen Mann ist eine Lehrstelle offen bei

**August Schulz**,  
Erbsprinzenstraße 29.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, findet sogleich gute Stelle. Näheres sub **J. 61358 a** bei **Haasenfein & Vogler**, Karlsruhe.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich gute Stelle. Näheres sub **M. 61361 a** bei **Haasenfein Vogler, & Karlsruhe**.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt und von seiner jetzigen Herrschaft empfohlen wird, sucht als Ladnerin oder bei einer kleinen Familie sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 3 im 3. Stock.

\* Stellen suchen sogleich: solbde, gut empfohlene bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen und ein junges Mädchen, welches in einer Anstalt aufgezogen wurde, zu Kindern durch das Placirungsbureau von **Frau Hammer**, Wielandstraße 6.

\* Ein solches Mädchen, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle als Zimmermädchen. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine sehr gut empfohlene Kellnerin sucht eine Stelle. Näheres erteilt das Commissions- und Placirungsbureau von **L. Ph. Dressel**, Adlerstraße 13.

\* Ein gebildetes Mädchen, welches im Kleidermachen tüchtig ist, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Auch wäre dasselbe gerne bereit (da es eine hübsche Handschrift schreibt), eine Stelle in einem hiesigen Laden oder Confections-Geschäft als Verkäuferin anzunehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine gesunde, kräftige Frau sucht Stelle als Schenkammer oder wo dieselbe den Tag über ein Kind stillen könnte. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter **M. V. 100** abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen sucht noch einige Kunden im Weißnähen in und außer dem Hause. Zu erfragen Hähringerstraße 5 im 4. Stock.

Eine gelebte pünktliche **Flickerin** sucht einige bessere Kundenhäuser. Zu erfragen Ludwigplatz 63 im Laden.

\* 2.1. Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung im Hause; auch werden dabei alle Arten Steppereien auf der Maschine angenommen: Steinstraße 9 im 3. Stock.

\* Eine gut empfohlene Büglerin, sehr gut geübt im Glanzbügeln, sucht noch einige Kunden im Ausbügeln. Zu erfragen Douglasstraße 18 im 3. Stock.

\* **Ein Kaufmann (Buchhalter)** erbietet sich den Herren Geschäftsleuten zur Führung der Bücher während einigen Stunden des Tages. Gest. Offerten unter **A. 3** postlagernd Karlsruhe.

**Empfehlung.**

Eine Wittwe empfiehlt sich im Ausbessern der Wäsche, in Anfertigung von neuen Sachen sowie auch im Anfertigen einfacher Kleider in und außer dem Hause; auch werden Arbeiten zum Steppen angenommen per 60 Centimeter zu 2 Pf. Zu erfragen Fasanenstraße 4 im 4. Stock.

**Gefunden.**

\* Ein **Portemonnaie** mit Geld wurde gefunden und kann gegen Ausweis Waldhornstraße 38 in Empfang genommen werden.

**Ein sehengebliebener Schirm** ist gegen Ausweis abzuholen im Laden bei **E. Wögele**, Modes- und Kurzwaarenhandlung, Schützenstraße 17.

**Entflogener Kanarienvogel.**  
\* Ein Kanarienvogel (hellgelb) ist am Montag entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 4.

**Hausverkauf.**

3.3. In der Bismarckstraße ist ein der Neuzeit entsprechendes, dreifüßiges

**Haus mit Garten**

billig und unter günstigen Bedingungen sogleich zu verkaufen. Dasselbe enthält je 6 Zimmer ic. im Stockwerk und ist sehr solid gebaut. Näheres bei **Fr. Heinrich**, Erbsprinzenstraße 20.

**Hausverkauf.**

\* 5.4. Vor dem Thor, in vorzüglich gesunder Lage, ist ein kleines, sehr solid gebautes Haus mit Garten Familienverhältnisse wegen für den geringen Taxwerth (ca. 10000 M.) sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näheres bei Herrn **Russaag**, Waldhornstraße 12.

**Herrschaftshäuser**

in jeder Lage der Stadt, mit und ohne Gärten, habe im Auftrag unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen.

**F. Heinrich**, Erbsprinzenstraße 20.

**NB.** Käufer haben keine Provision zu zahlen und können direct mit den Herren Eigentümern unterhandeln. 10.3.

**Zu verkaufen aus Auftrag:**

Häuser, Villas, Baupläge in allen Lagen Karlsruhe's, Johann-Hotels, Restaurants, Bierbranken, Mühlen, Fabriken, Landgüter ic. Näheres durch das Centralbüro von **W. Sutekunst**, Karlsruhe. \* 6.1.

**Möbel-Verkauf.**

\* Mehrere Zimmer Möbel stehen wegen Wegzug billig zum Verkauf: Bahnhofstr. 50, 2. Etage.

**Für Aussteuer passend!**

3.3. Eine feine, grüne Wollnada-Sarnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Halbfauteuils, 1 reich geschmückte Kutsch-Pendule wurden mir zum Verkauf übergeben und können täglich eingesehen werden bei

**Sch. Nupp**, Herrenstraße 25, 2. Stock.

**Holzverkauf.**

\* Sehr schönes buchenes Edelholz sowie Kleingespaltene wird billig verkauft: Wielandstraße 28.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 2.2. Ein noch sehr brauchbares, ein- und zweispännig zu fahrendes **Coaps** ist billig zu verkaufen: Hähringerstraße 102.

\* Schützenstraße 83 ist ein noch neues **Kinderwägelchen** zu verkaufen.

\* Ein sehr schönes Aquarium ist sehr billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Zu verkaufen: 1 vollständiges Bett, 1 Kommode, 1 Kleiderkasten, 1 Glaskasten, 2 nussbaumene Stühle, 1 Nähtisch, 1 grobe Flugbede, 1 größere Partie Wein- und Liqueurflaschen: Kaiserstraße 50 im Laden.

\* Ein großer und 1 kleiner tannener Tisch, 1 runde Tischplatte, 1 Fensterritt, 1 Schaufelständer, 1 Federle, 2 Geschirrtrechen und 1 grobe badische Fahne ohne Stange sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 16, Hinterhaus.

\* **Nechte Briefmarken** sind sehr billig zu verkaufen bei **F. Ischi**, Karlsruhe 19, gegenüber der Kaserne.

\* Zwei schöne, nussbaumene Chiffonnières, 2 bitto Kommoden mit 4 Schubladen, 2 Bettladen, 2 tannene Bettladen und 1 Sah Brandkasten werden billig abgegeben: Akademiestraße 37.

2.1. Zu verkaufen: Chiffonnières mit geschweiftem Gesims, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen von 14 M. an, Pfeilerkränke von 12 M. an, einthürige Kästen und Küchenschränke, französische und Mainzer Bettladen (massiv nussbaumene), Kofie, Strohd-, Koffhaars- und Seegrasmatratten, Kofypolster, Kinderbettläschen, Wafsch, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Strohd- und Rohrstühle, Küchenherd, Wasserbänke, Fußschmel, Kinderstühle, Deckbetten, Rissen, Spiegel, 1 Rohrstuhl mit Armlehne, grobe und kleine Dienstbotenlöcher, 1 Nähtischchen: Waldstraße 30.

**Kassenschrank.**

\* 3.1. Ein großer, neuer **Kassenschrank** ist unter Garantie der Einbruch- und Feuersicherheit unter dem Fabrikpreis zu verkaufen. Der Schrank ist für das größte Bank- oder Fabrikgeschäft geeignet und äußerst solid und schön gearbeitet. Käuferwollen sich gefälligst wenden an **W. Sutekunst**, Friedriehsplatz 8, Karlsruhe.

**Eine Badewanne**

von Zint, ganz neu, ist zu verkaufen: Sophienstraße 27, 1 Treppe hoch, rechls.

**Kauf: Gesuche.**

\* Ein kleiner, gebrauchter Säulenofen zu Kohlenfeuerung wird zu kaufen gesucht: kleine Herrenstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein alter, aber noch gut erhaltener Rollstuhl zum Fahren eines Kranken wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Es werden 4 Fenster, 3 à Meter 1,50 hoch, gew. Breite, 1 à Meter 1,77 hoch und 1,34 breit, zu kaufen gesucht. Angebote bittet man unter Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Ladeneinrichtung für ein Spezereigeschäft wird zu kaufen gesucht. Adressen wolle man gefl. bei Bäckermeister Frankl, Durlacherstraße 72, niederlegen.

**Ofenrohre,**

gebrauchte, aber gut erhaltene, wird eine größere Partie gekauft: kleine Herrenstraße 15 im zweiten Stock des Hinterhauses.

**Altes Gold und Silber**

kauft fortwährend zu den höchsten Preisen an **F. Wankmüller, Juwelier,** Kreuzstraße 22, gegenüber der Mädchenschule.

**Für Schneider.**

Neue Tuchabfälle, das Pfund zu 25 Pfg., werden stets angekauft und im Hause abgeholt. **Max Löw, Schwänenstraße 23.**

**Ankauf**

von Gold, Silber, Stückeren, Kleibern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von **Max Löw, Schwänenstraße 23.**

**Ankauf.**

Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc. **Eduard Bammle, Kaiserstraße 101.**

**Ankauf**

von getragenen Kleibern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Werkzeugen, Kupfer, Messing, Zinn, Blei u. dgl. und werden fortwährend die höchsten Preise bezahlt. Frau **Grünebaum, Kaiserstraße 95,** Eingang Kronenstrasse, im Schublade.

**Kostlich-Anerbieten.**

\* Einige Herren können noch an einem guten Mittagstisch Theil nehmen. Auf Verlangen kann auch Nachtessen gegeben werden: Bahnhofstraße 64, parterre.

\* Waldhornstraße 33, 3. Stock, werden noch einige Herren zu einem guten und billigen Mittagstisch gesucht. — Ebenfalls ist ein gut möbilitertes Zimmer an einen oder zwei Herren ganz billig zu vermieten.

**Zu einem guten Mittagstisch**

werden noch einige Herren angenommen. **Adam Klee, Sophienstraße 65** 21. (Sommerstrich).

**Französische Sprache.**

33. Nachhilfe in der französischen Sprache für die Schüler der verschiedenen Lehranstalten ertheilt bei mässigen Preisen **A. Laffon, Karlstrasse 21 a.**

**Unterricht**

in w. erh. i. d. Fäch. d. Realgym. bef. f. i. w. e. Nachprüfung i. best. hab. Off. sub K. S. 21 a. b. Kont. d. Tagbl. erh. \*2.2.

**Unterricht in Algebra u. Geometrie** ertheilt **F. Köppl, Reallehrer, Wilhelmstraße 13,** im 2. Stock. \*3.1.

**Unterricht.**

Ein Engländer gibt unter bescheidenem Preise Conversations-Stunden, privat oder Klassenweise: Wilhelmstraße 2 im 1. Stock.

Russische Stunden ertheilt eine Dame aus Petersburg: 2 Wilhelmstraße. \*2.1.

**Nachhilfe**

in Lateinisch, Griechisch und Mathematik wird von einem Gymnasialisten an jüngere Schüler ertheilt. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

**Unterrichts-Anzeige.**

Schüler hiesiger Lehranstalten, denen eine Nachprüfung in Aussicht steht oder überhaupt einer Nachhilfe bedürfen, können bei einem hiesigen Lehrer täglich Unterricht gegen mässiges Honorar erhalten. Anmeldungen: Schützenstraße 59 im 1. Stock.

**Für Schüler bezw. Schülerinnen.**

\*21 Privatunterricht im Lateinischen und Französischen für Schüler des Realgymnasiums bezw. im Französischen für Schülerinnen der hiesigen Töchterschulen wird gegen billige Vergütung ertheilt: Marienstraße 37 im 3. Stock.

**Nachhilfe**

in allen Schuljahren wird an Schüler der untern und mittlern Klassen von einem Oberprimaner des Realgymnasiums während der Ferien und auch nachher ertheilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*2.1.

**Gründlicher Unterricht**

für Zither, Flöte und Streichzither wird ertheilt gegen billiges Honorar: Zähringerstraße 67 im 2. Stock, Eingang links. — Ebenfalls ist eine gute Zither, eine Gitarre und eine Streichzither billig zu verkaufen.

**Unterricht**

in der kaufmännischen Buchführung wird gegen billiges Honorar ertheilt. Gest. Offerten unter B. 4 postlagernd Karlsruhe.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Wohnungsveränderung.**

33. Ich bringe meinen geehrten Kunden zur Kenntnis, daß ich meine Wohnung Zähringerstraße 9 verlassen habe und nunmehr Durlacherstraße 73 wohne. Ich werde stets bemüht sein, die mir übertragenen Commissionen und Aufträge pünktlich zu besorgen. **G. Guggenheim, 73 Durlacherstraße 73.**

**Gefrorenes**

in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit vorräthig bei **Karl Kaufmann, Conditor,** Ludwigplatz 61.

**Trauben-Brustsyrup**

mit Fenchelhonig, bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacon à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark. **Wich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.**

**Große span. Drangen, Mentoner Citronen**

empfehlen **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Frische holl. Soles**

empfehlen **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Kirschenwasser**

per Liter M. 2.50, Zwetschgenwasser M. 1.20, achten Nordhäuser Kornbranntwein M. .70, prima Kaisermehl M. .24

bei **L. Sturm, Kaiserstraße 150.**

**Reelle Waare.**

**Kirschenwasser**

per Liter M. 2.28, M. 2.94, M. 3.20, Zwetschgenwasser M. 1.48, M. 1.28 Pf., Nordhäuser Kornbranntwein . 74 „ Berliner Kümmelbranntwein . 74 „ Trester-Branntwein . . . 80

empfehlen **F. Kunzer, Karlstrasse 35.**

**Lebende Oder-Krebse**

empfehlen

**L. Pfefferle.**

**Die delicatesten Suppen liefern Knorr's Suppen-Einlagen.**

Besonders zu empfehlen sind:

- Knorr's Tapioca-Julienne,
- Knorr's Grünkornextract,
- Knorr's Tapioca brasil.
- Knorr's Erbsen-, Linsen-, Hafer-, Gerstenschleim-Mehle etc.

Diese Suppen sind nicht zu verwechseln mit den unter Beimischung von Fett etc. hergestellten.

Niederlagen in den besseren Specerei- und Delikatessenhandlungen in Karlsruhe. 25.14.

**Vaseline** Seife, Pomade, Cold Cream

von Bergmann & Cie. in Göttingen a. Rh. bereitet wegen ihrer vorzüglichen, erweichenden und heilenden Eigenschaften zur Verschönerung der Haut jeder Familie zum täglichen Gebrauch zu empfehlen. Preis per Stück 50 Pf.

Depot bei **Th. Brugier in Karlsruhe.**

**Die patentirte Straßburger Wäsche-Brillantine**

von **L. Heidingsfeld** wird der rohen oder gekochten Stärke einfach beige gemischt und wird dadurch die Wäsche glänzend, steif u. geschmeidig, ganz wie Neuwäsche, auch bei wenig geübten Büglerinnen. Garantie für ganz chemisch reine, unschädliche Stoffe.

Verkauf für Karlsruhe bei Herrn **Franz Perrin, Friedriehsplatz 9.** 6.6.

**106. Das bekannte und bewährte Hofapotheker Boxberger's Hühneraugen-Pflaster,** Preis pro Rolle 50 Pfg., vorräthig in Karlsruhe bei **Th. Brugier.**

**Fliegenpapier, Fliegenholz, Fliegenleim**

empfehlen **W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.**

**Fußbodenlack**

als: **Kautschucklack, Spirituslack, mit und ohne Farbe, Bodenwische,** sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt **H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.**

### Fußbodenlack

in **Öl** und **Spiritus** in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 M. ist wieder ein großes Quantum auf Lager und wird für dessen Güte garantiert. Das Lackiren wird auch übernommen und billig berechnet.

**L. Burekhardt, Maler,**  
Rabenhofstraße 34

Schwarze Lama-Eigen 10 Met. 35 Pf.  
Alpacca 10 Met. 50 Pf.  
150 Stück prima Stednadeln 10 Pf.  
1 Brief (25 Stück) Nähadeln 5 Pf.  
Stoffereien per 4 1/2 Meter... 35 Pf.  
Patent-Pupfächer (3 Stück)... 1 M.  
Commissionslager in weißen Wuschel- und grauen Perlmutterknöpfen zu Fabrikpreisen.

Mein Lager in  
**Hemden-Einsätzen**  
sowie  
**Taschentüchern jeder Art**  
ist wieder vollständig assortirt.  
Preise bekannt billig.  
**Heinrich Cramer,**  
Herrenstrasse 19.

### Geschäfts-Empfehlung

\* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Bewohnern Karlsrube's und Umgebung in **Korbwaaren** aller Arten; Markt-, Wasch- und Besteckkörbe habe ich vorräthig und verkaufe solche, da dieselben auf dem Wochenmarkte nicht mehr geführt werden dürfen, zu den bekannt billigen Preisen im Hause; schöne, starke, braun oder schwarz lackirte Markt Körbe schon von 1 M. 10 Pf. an. Reparaturen aller Arten sowie das Auflackiren von beschädigten Körben werden zu äußerst billigem Preise besorgt. Bestellungen aller in mein Fach einschlagenden Artikel werden schnell und billig ausgeführt; auch werden Korbstühle geflochten.

Hochachtungsvoll  
**P. J. Herold, Korbmacher,**  
H. Herrenstraße 1, Hinterhaus, 3. Stod.

**Gummihosenträger,**  
selbstverfertigte, wohl zu unterscheiden von Fabrikhosenträgern, f. deren Dauer jahrelang garantiert, empfiehlt ergebenst  
\*2.2. **Stahl, Hofstädler, Kaiserstraße 109.**

### Schablonen

zur Wäschehererei, als: Monogramme, verzierte und einfache Buchstaben, Einsätze und Fesseln in größter Auswahl; Zink- und Messingschablonen zum Signiren für Kisten, Fässer u. dergl. patentirte Kisten-Löcher und Pinsel. Anfertigung aller erdenklichen Schablonen bei

**Fr. Klett,**  
Gravir-Anstalt und Schablonen-Geschäft,  
Kaiserstraße 97.

### Einnmachständer

von Steinhaut, aus der Fabrik von **Ph. Holzmann & Cie.**, sind in verschiedenen Größen (20 bis 40 Liter haltend) zum Preis von M. 2.50 an vorräthig bei

**C. Kendrick, Maurermeister,**  
Steinstraße 27.

### Möbel, Betten und Spiegel

auf monatliche Abzahlung bei  
**V. Sirt, Ruppurrerstraße 17.**

Herren- und Damenkoffer, Handkoffer, Holzstöcke, Reisetaschen und Umhängtaschen sind stets in großer Auswahl zu den billigsten Preisen zu haben bei

\*4.3. **Julius Kahn, Kleiderhandlung,**  
Adlerstraße 14.

6.4. Herren- u. Damenkoffer, Sandkoffer u. Reisetaschen wegen Ausverkauf zu auffallend billigen Preisen bei  
**Jos. Diefenbronner, Kaiserstr. 83.**

**Korb- und Strohstühle**  
werden stets billig geflochten; Wilhelmstraße 10.

### Geschäfts-Empfehlung.

3.3. Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum sowohl zu Reparaturen jeder Art als auch zur Anfertigung von Herrenkleidern nach Maß unter Zusicherung pünktlicher Bedienung.

**Gabriel Guggenheim,**  
Schneidermeister,  
73 Durlacherstraße 73.

### Unverbrennbare Feueranzünder,

macht jedes Anfeuerungs-material entbehrlich, per Stück 18 Pfennig,  
**Sparkerzen,** konsumirt in 5 Stunden für 2 Pfennig Material, per Stück M. 2.50,  
**Windleuchter** per Stück M. 2.20,  
**Softpresen,** neuestes System, von M. 14 an,  
**Kochherde** von M. 30 an,  
sowie

**sämmtliche Küchengeräthe**  
zu Fabrikpreisen

empfehlen  
**die Eisenwaaren-Handlung**  
**J. Marum,**  
48 Kaiserstraße 48.

5.5. **Eis! Eis! Eis!**

Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Plage bei  
Herrn **J. W. Roth,** Kaiserstraße 243,  
**Friedr. Maish,** Ludwigplatz,  
**Eugen Helff,** Herrenstraße 35,  
**Karl Roth,** Kaiserstraße 161,  
**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3,  
**Wilhelm Erb,** Spitalplatz,  
**Wilhelm Doll,** Spitalstraße 25,  
**Gust. Bronner,** Wilhelmstraße 1,  
Berkaufsstellen für Eis

en gros et en détail  
errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung als Haus, als auch für mich zur Lieferung an's Haus.  
Karlsruhe im April 1880.  
Hochachtungsvoll  
**Louis Benzinger,**  
zum goldenen Karpfen.

Das **Portrait** (in **Cabinetformat**) des **Herrn Georg Reiningger** ist von mir aufgenommen und auf Wunsch vieler seiner Freunde vervielfältigt  
Zu haben per Stück M. 1 bei  
**Rudolf Meess,**  
Kaiserstraße 82.  
Die Aufnahme des **Herrn Georg Reiningger** wurde kurze Zeit vor dessen Tode gefertigt.  
**K. Egetmeyer,**  
2.1. Photograph.

### Thonwaarenfabrik und Ziegelei

von  
**C. F. Riether** in Grünwinkel  
empfehlen

**Thonöfen, Bauornamente, Figuren u. Vasen, Kaminwandstücke, Dachziegel, prima Qualität, Firnziegel u. Luftziegel, Kalziziegel, Reichsteine u. Backsteine, gewöhnliche, halbsaubere und saubere, Kollsteine, Klöschchen, Steine für runde Abtritte, Kaminsteine, Backofensteine und Backofenherdplatten, Mosaikfußbodenplatten für Trottoirs, Hausfluren, Küchen u. c., feuerfeste Steine, Schwarz- und Weißkalk.**  
**Bauornamente** fertige nach Zeichnung prompt und billig an. 2.1.

### Gewaschene Ruschkohlen, bessere Sorte,

**Ruhr-Fettschrot, bessere Sorte, 2.1.**  
**Buchenholz, dürr, 2.1.**  
**Fornen, sehr trocken und klein gespalten, empfehle zu sehr billigen Preisen.**

### Friedr. Werntgen II.,

verl. Karlstraße 10, nahe beim Karlsthor.  
Bestellungen nimmt entgegen:  
Herr Kaufmann **J. Schuhmacher,**  
Amalienstraße 14.

### Empfehlung.

3.1. Der Verkauf von täglich frischer **Bodenwische**, wie solche mein sel. Bruder **Wilhelm Widmann** hatte, wird in gleicher Weise fortgeführt.  
Frau **Joggers, geb. Widmann,**  
Herrenstraße 64, 3. Stod.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich auf hiesigem Plage unter der Firma

### Wilh. Berblinger

ein **Bau-Commissions- und Asscuranz-Geschäft**

gegründet habe und halte mein Unternehmen unter Zusicherung gewissenhafter Ausführung der mir erteilten Aufträge einem freundlichen Wohlwollen angelegentlichst empfohlen.

**Karlsruhe, 1. August 1880.**

### Wilh. Berblinger,

v. d. fr. Firma Serauer & Berblinger,  
**8 Douglasstrasse 8**  
(zwischen der Kaiser- und verl. Akademiestraße).

2.1. Von dem so beliebten Frankfurter Apfelwein ist frische Sendung eingetroffen, was empfehlend angezeigt

**Adam Klee,**

Sophienstraße 65 (Sommerstrich).

**Gasthaus zum Hof von Holland** empfiehlt einen vorzüglichen Stoff Bier. Auch können noch einige junge Herrn an einem guten Mittagstisch theilnehmen.

**Roitermann.**

**Sichern Erfolg** kann das Annonciren nur gewähren, wenn die gelesenen Zeitungen gewählt und die Annoncen wirksam arrangirt werden. In unübertroffener Weise beschafft Beides die älteste Annoncen-Expedition **Haasensteln & Vogler** in Karlsruhe.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise von Theilnahme an dem so plötzlichen und schweren Verluste unseres entschlafenen theuern Vaters, Vater, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders und Onkels

**Wilhelm Stelz,** Schlossermeister hier, dankt herzlich im Namen der tiefbetrübten Hinterbliebenen

die trauernde Wittwe:

**Karoline Stelz.**

Karlsruhe, den 2. August 1880.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 23. Juli d. J. gnädigst geruht, den Vorstand der höhern Bürgerschule in Eppingen, Professor **Julius Bolz**, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen;

ferner dem Rechnungsrath **Meisinger** an der polytechnischen Schule dahier den Titel als Oberrechnungsrath zu verleihen.

**Scherr's Germania**

3. wohlfeile Auflage. 40 Bf. à 40 Pfg. Erschienen sind bis jetzt 10 Hefte.

**Donnerstag den 5. August,** Abends 6 1/2 Uhr,

**Grosses Orgel-Concert**

von **Edm. Khym**

aus Berlin

in der **Evangel. Stadtkirche.** Billete à 1 Mark in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster.** 3.3.

**Witterungsbeobachtungen** im Großh. botanischen Garten.

1. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 8"	Südwest	umwölkt
12 Mitt.	+ 17	27" 7 1/2"	"	Regen
6 Abds.	+ 15	27" 7"	"	"
2. Aug.				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 6"	Südwest	umwölkt
12 Mitt.	+ 16	27" 6 1/2"	"	Regen
6 Abds.	+ 15 1/2	27" 6 1/2"	"	umwölkt

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheanfgedote:**

- 2. August. **Albert Beyerle** von Ulm, Ingenieur, mit Luise Benz von hier.
- 2. " **Friedrich Röderer** von hier, Bleicher, mit Auguste Sped von hier.

**Eheschließungen:**

- 3. August. **Adolf Keller** von Gochsheim, Eisenbahn-Assistent, mit Elise Teufel von hier.

**Geburten:**

- 31. Juli. **Anna**, Vater Johann Duns, Tagelöhner.
- 1. August. **Marie Luise Karoline**, Vater K. W. Schächter, Lokomotivführer.
- 1. " **Marie Anna** und **Rudolf Wilhelm** (Zwillinge), Vater Leopold Wolf, Schreiner.
- 3. " **Wilhelm**, Vater Karl Benz, Halber.
- 3. " **Martha Emma**, Vater Gustav Baur, Apotheker.

**Todesfälle:**

- 3. August. **Julius**, alt 11 Monate, Vater Rapporteur Rahm.
- 3. " **Josef**, alt 4 Monate 14 Tage, Vater Kaufmann Storz.
- 3. " **Gottfried**, alt 1 Monat 3 Tage, Vater Hofmeister Frisch.

**Geschäftsöffnung und Empfehlung.**

Meinen werthen Freunden sowie den verehrlichen Herren Rauchern die ergebene Mittheilung, daß ich unter'm Heutigen in meinem Hause **65 Schützenstraße, Ecke der Ruppurrerstraße, ein Cigarren- und Tabakgeschäft** eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichung nur guter und preiswürdiger Waare das Vertrauen meiner werthen Abnehmer jederzeit zu rechtfertigen.

Hochachtung

**Jakob Krehbiel,**

Ecke Ruppurrer- und Schützenstraße.

Karlsruhe, den 4. August 1880.

3.1.

Mein Lager in **Kochherden, Kochgeschirren** jeder Art, überhaupt sämtliche Artikel zu **Küchen-einrichtungen** empfehle zu billigsten Preisen.

**J. Bähr,** Eisenwaarenhandlung,

Waldstraße 51.

**Gewerbliche und landwirthschaftliche**

**Ausstellung des Pfalzgaues**

**ZU MANNHEIM 1880.**

Unter dem Protectorat Sr. Kgl. Hoh. des Grossherzogs

**Friedrich von Baden.**

Eröffnet am **11. Juli 1880.**

**Eintritt Mk. 1.-**

Fahrpreis-Ermässigung bei der Badischen, Pfälzischen, Hessischen u. Main-Neckar-Bahn. Loose à 2 Mark (auf 10 Loose 1 Freiloos) durch Herrn **F. Nestler E 5, 2.**

**Extra-Fahrt**

zum

**Besuche der Ausstellung in Düsseldorf.**

**Abfahrt von Mannheim:** Sonntag den 8. August, 6 Uhr Morgens, **per Extradampfer.**

**Rückfahrt von Düsseldorf:** Mittwoch den 11. August **per Extrazug;**

in Köln 2-3 Stunden Aufenthalt zur Besichtigung des Domes.

**Fahrpreis hin und zurück 18 Mark** einschließlich des Eintrittsgeldes in die Ausstellung.

**Billets** sind zu haben bei

**Julius Arnold,**

Spitalstraße 26, Karlsruhe.

**Stadtgarten.**

Heute Mittwoch den 4. August

**Großes Militär-Concert,**

gegeben von der

**Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,**

unter Leitung ihres Stabstrompeters Herrn **Göbner.**

Eintritt: **Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.,**  
**Abonnenten . . . . . 30 "**

**Anfang 1/8 Uhr Abends.**

Programme an der Kasse.



# Das Neueste in Regenmänteln

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen

## Ferd. Herschel,

vormals G. H. Denison.

### Steinkohlen- und Brennholzgeschäft Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.  
Wir haben mit den Bezügen von  
gewaschenen Ruß- u. Magerwürfelkohlen  
direkt per Bahn ab Zeche begonnen und empfehlen beide  
Sorten in anerkannt bester Qualität.

In den nächsten Tagen trifft wieder eine Schiffsladung  
**bester Ruhrkohlen,**  
aus den gangbarsten Sorten bestehend, für mich in Maxau ein, was ich hiemit  
empfehlend anzeige.

### Wilh. Werntgen,

2.1.

#### Fremde

übernachteten hier vom 2. auf den 3. August.  
**Darmstädter Hof.** Hamel, Kfm. v. Straßburg  
Walter, Kfm. v. Köln. Bauer, Kaufm. von Stuttgart  
Schroder, Kfm. v. Mühlhausen. Köm, Postgehilfe von  
Sinsheim. Neutter, Handelsmann v. Leisfam. Frau  
Pauerlein v. Samersheim.  
**Deutscher Hof.** O. Whettan u. Charles Whettan  
v. London. Walberg, Maler von Leipzig. Schönbeck,  
Photograph v. Nürnberg. Ruppert, Kfm. v. St. Gallen.  
Fr. Mack v. Berlin.

**Erbrünnen.** Frau Oberst v. Rosille m. Fam. v.  
Berlin. Morobach, Oberlandesgerichtspräs. m. Frau v.  
Dortmund. Frau Heib m. Fam. u. Alberti, Kfm. von  
Paris. Miß S. u. Miß E. Skaston aus England.  
Holzmann, Bauunter. u. Kramer, Kfm. v. Frankfurt.  
Moskops, Kfm. v. Neuwied. Firmer, Kaufm. v. Köln.  
**Seiff.** Stoll, Notar v. Breiten. Frei, Kaufm. von  
Straßburg. Fränert u. Galm, Kf. v. Stuttgart. Löff-  
ler, Insp. u. Sommersberg, Direkt. v. Freiburg. Stam,  
Maschinening. v. Ebingen. Wesser, Hdl. v. Neuhütten.

**Goldener Adler.** Müller, Kfm. v. Berlin. Horn,  
Kfm. v. Darmen. Zulowitz, Kfm. v. Nürnberg. Den-  
dorf, Kfm. v. Stuttgart. Becker, Handlungsgärtner von  
Würzburg. Kraup, Prio. m. Frau v. Dessau. Wölfe,  
Gauptm. v. Neuburg. Wong m. Fam. von Stockholm.  
Müller, Agent v. Orlitzberg.  
**Goldener Karpfen.** Teulling, Verwalter v. Mos-  
bach. Mayer, Lehrer v. Eblingen. Frau Frei, Prio.  
v. Zell. Lichtenberger, Expeditionsgehilfe u. Fr. Lichten-  
berger v. Dellesheim. Nefft, Lehrer von Meersburg  
Beitold v. Eblingen. Dah, Assist. v. Dresden.

**Goldene Kranze.** Simon m. Frau a. England.  
Trifant, Kfm. v. München. O. Seibert, Schreinermeister.  
u. O. Seibert, Schiffbauer v. Hoheneck. Fr. Oltmann

v. Bruchsal. Fräul. Klaus u. Fr. Mack v. Eblingen.  
Schwack, Kfm. v. Schorndorf.  
**Grüner Hof.** Sander, Kfm. v. Sorau. Köh-  
schild, Kfm. v. Mosbach. Gutbrod, Kfm. v. Cannstatt.  
Kramer, Kfm. v. Hohenheim. Weisheimer, Kaufm. von  
Baden. Weiz, Kfm. v. Frankfurt. Wizaalt, Kfm. mit  
Schwester v. Köln. Wittich u. Kamm, Offiz. v. Got-  
tesau. Krisek, Prio. m. Frau v. Hamburg. Daiselbach,  
Fabr. m. Frau v. Toulouse. Barbays, Redakt. v. Wien.  
Hudernach, Rent. m. Frau v. Bessels. Weisler, Gast-  
wirth v. Kobr.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Tarkheim, Geh. Rath  
v. Berlin. Eheng-Ki-tong, Kais. Chines. Militär-Attaché  
v. Peking. v. Tiele, General v. Hagenuau. Merittan  
v. Montreal. Vicard, Prio. v. Orford. Schmid, Ing.  
v. Prag. Schmieder, Bankier v. Breslau. Hulmann,  
Fabrikbes. von Arnstadt. Guggenheim von St. Gallen  
Schedendanz, Rent. m. Fam. u. Detmeringer, Prio. m.  
Frau v. Berlin. Krause m. Tochter von Mainz. Jes-  
ferges m. Diener v. Paris. Oreef m. Fam. v. Biersen.  
Schlindinger von Köln. Dyppeheim, Fabr. von Paris.  
Terlos v. Hohenheim. Dueringean, Kfm. m. Frau von  
Nachen.

**Hotel Große.** Siemens m. Frau von Bukarest  
Rohmann, Baurath v. Prag. Alcan, Weinhdl. v. Bor-  
deaur de Wehling, Offiz. von Versailles. Barnewitz,  
Wargolf u. Schmitt, Kf. v. Straßburg. Psoff, Kfm.  
v. Saarbrücken. Pauli, Kaufm. v. Berlin. Tomasin,  
Kfm. v. Leipzig. Krebber u. Mammelsdorf, Kauf. v.  
Mannheim. Albers, Kfm. v. Diefelsberg. Granse, Kfm.  
v. Hirsch. Oberstleut. Kölln u. Bose, Kf. v. Stuttgart.  
Krüger m. Fam. v. St. Petersburg. Wernheim, Part.  
m. Frau von Vandenbagen. Hasenleger, Fabrikbes. mit  
Frau a. Dänemark. Wälker, Repräsentant de Commerce  
v. Paris. Frau Gohler a. d. Pfalz. Luscha, Prem.  
Lieut. u. Adjutant v. Weingarten. Bingler, Reallehrer  
v. Frankfurt. Rastberger, I. I. Zollamts-Kassier v. Wien.

**Hotel Stoffeth.** Wiegand, Kfm. v. Köln. Carl,  
Kfm. v. Markdorf. Hool, Kfm. v. Andernach. Schu-  
mer u. Struve, Kf. v. Frankfurt. Friedrichs, Kfm. v.  
Bremen. Neumann, Kfm. von Baden. Wagner, Kfm.  
v. Stuttgart. Heldermann, Kfm. v. Straßburg. Jer-  
now, Kfm. v. Hamburg. Derbo, Dr. hilos. v. Athen.  
Ossermann, Eisenbahndirekt. v. Köln. Bornemann, Dr.  
phil. v. Gernisch. Bornemann, Stad. med. v. Freiburg.  
Karsten, Rechtsanw. v. Düsseldorf. Napier, Stud. von  
Hannover.

**Hotel Taubhäuser.** Fischer, Kfm. v. Frankfurt.  
Döhler, Lehrer von Ueberlingen. Gänlein, Insp. von  
Eblingen. Schweickart, Lehrer von Lahr. Weppe, Dr.  
philos. v. Stuttgart.  
**Raffauer Hof.** Berkawitsch, Kfm. v. Saarburg.  
Weisheimer, Kfm. v. Wiltzheim. Odenheimer, Kfm. v.  
Heidelberg. Anathau, Kfm. v. Kallerslautern. Frau  
Woch m. Sohn v. Nonnenweiler. Lehmann, Kfm. von  
Juzwiller. Pollack, Kaufm. v. Schopheim. Rosenfeld,  
Kfm. v. Möhringen. Grün, Kfm. v. Frankfurt.  
**Prinz Max.** Schulte, Kfm. v. Remscheid. Buch-  
heim, Traub u. Würzweiler, Kf. v. Mannheim. Bunger,  
Lehrer v. Freiburg. Frau Meier u. Frau Kühle, Prio.  
v. Basel.

**Prinz Wilhelm.** Pollack, Tech. u. Gering, Ma-  
schinenbauer von Halle. Kaufmann, Fabr. von Bremen.  
Schleier, Kfm. v. Ludwigshafen. Ischel, Maler v. Det-  
telberg.  
**Mitter.** Beuer, Kfm. v. Metz. Bauschi, Fabr. von  
Balldorf. Oad, Geschäftsführer m. Fam. v. Wiesbaden.  
**Schwarzer Adler.** Fr. Müller von Buchen.  
Gabriel, Gymnasiallehrer von Mannheim. Eiler, Stud.  
v. Darmstadt. Oedel, Kfm. v. Breiten. Schulz, Kfm.  
v. Elm. Andre, Prio. v. Frankfurt.

#### Karlsruher Wochenschau.

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Mittwoch und Sonntag  
11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt  
in den oberen Räumen: 29 Blatt Kupferstiche und  
Lithographien nach Werken neuerer deutscher Maler  
und Bildhauer.  
**Kunstverein in der Groß. Kunsthalle** (unterer Cor-  
ridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und  
Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis  
4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf. für Nichtmitglieder. —  
182. Genrebild, von H. Helmer.  
183. Genrebild, von Demselben.  
187. Ein Mönch, von Louis Brellier in Weimar.  
188. Im Grünen, Landschaft von Fr. Kallmorgen in  
Karlsruhe.  
189. Der Spaziergang, Landschaft von Demselben.  
190. Fütterung im Kuhstall, von G. Hour in München.  
193. Respektstüd, von Michael Kresch in Karlsruhe.

**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am  
Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr,  
an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm.  
2-4 Uhr.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag  
und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnogra-  
phische Sammlung, Waffenkammer.** Ge-  
öffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nach-  
mittags von 2-4 Uhr.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.